

Serenade mit zwei Chören

Am Sonntagabend gaben in der Kapelle Bäch zwei Chöre zusammen ein Konzert. Der Männerchor Pfäffikon am Etzel und der Kinder- und Jugendchor Feusisberg begeisterten dabei die Zuhörer.

von Hans Ueli Kühni

Wenn ein Männerchor als Gesangspartner eines Kinder- und Jugendchors auf dem Programm steht, ist das Publikum natürlich gespannt. So auch am Sonntagabend, als sich die 27 Sänger des Männerchors Pfäffikon am Etzel und die gegen 40 Kinder und Jugendlichen des Kinder- und Jugendchors Feusisberg im Altarbereich der Kapelle Bäch formierten. Was die beiden Chöre zusammen boten, war eindrücklicher Chorgesang vom Feinsten.

Tolle Leistung der Chöre

Doch auch jeder Chor für sich alleine überzeugte die vielen Besucher der sommerlichen Serenade. Der Männerchor unter Leitung von Fabian Bucher präsentierte jene drei Wettlieder, die im Mai am Gesangsfest in Maienfeld ein «Sehr gut» erhielten. Danach folgte der Teil, an dem das Publikum richtig Freude hatte: alte Schlager. Der «Capri-Fischer», «Ein knallrotes Gummiboot», «Eviva España» und andere Hits sorgten für Stimmung und grossen Applaus.

Musik, die Generationen verbindet

Der 2001 gegründete und immer noch unter Leitung von Adeline Marty stehende Kinder- und Jugendchor Feusisberg überzeugte einmal mehr



Zum ersten Mal trat am Sonntag der Kinder- und Jugendchor Feusisberg gemeinsam mit dem Männerchor Pfäffikon am Etzel zu einer Serenade an. Sehr zum Gefallen der vielen Besucher.

Bild Hans Ueli Kühni

mit tollem Gesang und gefiel auch optisch mit der bunten Bekleidung. Mit viel Hingabe sangen die Jungen hebräische, russische, englische und deutsche Lieder. «Kalinka», «Somewhere

over the Rainbow», «A whole New World» oder «Ich wär' gern wie Du» (Dschungelbuch) und andere bekannte Songs standen auf dem abwechslungsreichen Programm.

Es war ein eindrückliches Konzert und zeigte, dass Singen – wie Musik generell – Generationen verbinden kann. Man darf auf weitere solche Auftritte gespannt sein.